



Aufwärts: Silvan Hauser (im Vordergrund) kämpft sich inmitten seiner Konkurrenten die Steigung hoch.

Bild Rudolf Etter

Ehrenplätze in Malbun

Die Glarner Langläufer haben bei der Saisoneroöffnung gezeigt, dass sie auch ohne eigenen Schnee schnell sein können.

von Rudolf Etter

Die Langläufer der Region massen sich zur Saisoneroöffnung in Malbun (Fürstentum Liechtenstein), wo man dank Kunstsnee eine 1,2km messende Strecke, die im Skatingstil zu absolvieren war, vorbereitet hatte. Ein

Novum war, dass nach dem Massentrennen die fünf Besten jeder Kategorie in einem Finallauf über eine Runde die Medaillengewinner unter sich ausmachten. Die Glarner Langläufer zeigten dabei mit ihren verschiedenen Ehrenplätzen in den Nachwuchskategorien, dass sie trotz fehlendem Schnee gut auf die neue Saison vorbereitet sind.

Bei den U12 wurde Lynn Zentner Dritte, Yannick Bässler Viertes. Bei den U14 kam Silvan Hauser auf den 3. Platz, bei den U16 Julia Hauser auf den 2., Malia Elmer auf den 5. und Peter Hiernickel auf den 3. Platz. Severin Bässler lief bei den U20 auf den 4. Platz, Rolf Figi wurde Zweiter bei den Männern und Sven Feldmann in der Kategorie Plausch.